

Zentralblatt

für das

Deutsche Reich.

Herausgegeben
im

Reichsamte des Innern.

Zu beziehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen.

XXXIII. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 20. Januar 1905.

№ 3.

Inhalt: 1. **Konsulatwesen:** Ernennung; — Bestellung eines Konsularagenten; — Ermächtigung zur Vornahme von Zivilstandsakten; — Entlassung; — Todesfall Seite 11
2. **Militärwesen:** Ermächtigung zur Ausstellung ärztlicher

Zeugnisse für militärpflichtige Deutsche, welche ihren dauernden Aufenthalt in Spanien haben 12
3. **Zoll- und Steuerwesen:** Bestellung eines Stationskontrolleurs 12
4. **Polizeiwesen:** Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiete 12

1. K o n s u l a t w e s e n .

Seine Majestät der Kaiser haben im Namen des Reichs Herrn Francisco José Lorjó Lavares zum Vizekonsul in Villa Real de S^{to} Antonio (Portugal) zu ernennen geruht.

Von dem Kaiserlichen Konsulat in Montevideo ist der Pastor H. Baenziger zum Konsularagenten in Rueda Helvecia für die Departements Colonia und Soriano bestellt worden.

Dem bei der Kaiserlichen Ministerresidentur in Seoul beschäftigten Vizekonsul Key ist auf Grund des § 1 des Gesetzes vom 4. Mai 1870 in Verbindung mit § 85 des Gesetzes vom 6. Februar 1875 die Ermächtigung erteilt worden, in Vertretung des Ministerresidenten bürgerlich gültige Eheschließungen von Reichsangehörigen und Schutzgenossen, mit Einschluß der unter deutschem Schutze lebenden Schweizer, vorzunehmen und die Geburten, Heiraten und Sterbefälle von solchen zu beurkunden.

Dem bisherigen Kaiserlichen Konsul in Newcastle on Tyne (England), J. Gordon, ist die erbetene Entlassung aus dem Reichsdienst erteilt worden.

Der Kaiserliche Vizekonsul M. B. Stavenhagen in Calais ist gestorben.



2. Militärwesen.

Bekanntmachung.

Dem praktischen Arzte Dr. Karminski in Sevilla ist auf Grund des § 42 Ziffer 2 der Wehrordnung die Ermächtigung erteilt worden, Zeugnisse der im § 42 Ziffer 1a und b a. a. O. bezeichneten Art über die Untauglichkeit oder bedingte Tauglichkeit derjenigen militärpflichtigen Deutschen auszustellen, welche ihren dauernden Aufenthalt in Spanien haben.

Berlin, den 16. Januar 1905.

Der Reichskanzler.

Im Auftrage: Dr. Richter.

3. Zoll- und Steuerwesen.

Auf Grund der Bestimmung im Artikel 36 der Verfassung des Deutschen Reichs ist nach Vernehmung des Ausschusses des Bundesrats für Zoll- und Steuerwesen der Königlich Preussische Steuerinspektor Corodonnoff in Memel an Stelle des in den Landesdienst zurückberufenen Königlich Preussischen Steuerinspektors Espe den Königlich Württembergischen Hauptzollämtern zu Heilbronn, Stuttgart und Ulm sowie in bezug auf die Branntweinsteuer und die Schaumweinsteuer den in den Bezirken dieser Hauptämter gelegenen, mit der Verwaltung der gedachten Abgaben betrauten Königlich Württembergischen Kameralämtern und dem Hauptsteueramte zu Stuttgart als Stationskontrolleur mit dem Wohnsitz in Stuttgart vom 1. Januar 1905 ab beigeordnet worden.

4. Polizeiwesen.

Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiete.

Laufende Nr.	Name und Stand	Alter und Heimat	Grund	Behörde, welche die	Datum
	der Ausgewiesenen.		der Bestrafung.	Ausweisung beschlossen hat.	des Ausweisungsbeschlusses.
1.	2.	3.	4.	5.	6.

a) Auf Grund des § 39 des Strafgesetzbuchs.

1.	Andreas Gieslaf, Pferdetracht,	geboren am 30. Dezember 1877 zu Czettewo (Czettewo), Gouvernement Kalisch, Russisch-Polen, russischer Staatsangehöriger,	Diebstahl in zwei Fällen im wiederholten Rückfalle (2 Jahre Zuchthaus, laut Erkenntnis vom 6. November 1902),	Königlich Preussischer Regierungspräsident zu Oppeln,	16. Dezember v. J.
2.	Peter Wynands, Schlosser,	geboren am 6. Mai 1872 zu Haarlem, niederländischer Staatsangehöriger,	Zuhälterei (6 Monate Gefängnis, laut Erkenntnis vom 17. November 1904) und verbotswidrige Rückkehr,	Königlich Preussischer Regierungspräsident zu Köln,	23. Dezember v. J.

Laufende Nr.	Name und Stand	Alter und Heimat	Grund	Behörde, welche die	Datum
	der Ausgewiesenen.		der Bestrafung.	Ausweisung beschlossen hat.	des Ausweisungsbefchlusses.
1.	2.	3.	4.	5.	6.

b) Auf Grund des § 362 des Strafgesetzbuchs.

3.	Josef Au, Arbeiter,	geboren am 4. Juni 1870 zu Bennisch, Betteln, Bezirk Freudenthal, Österreichisch-Schlesien, österreichischer Staatsangehöriger,		Königlich Preussischer Regierungspräsident zu v. J. Oppeln,	21. Dezember
4.	Mois Barton, Tagelöhner,	geboren am 24. Oktober 1879 zu Wien, Landstreichen, Betteln, ortsangehörig zu Brchobitz, Bezirk Selcan, Böhmen,	Landstreichen, Betteln und verbotenes Waffentragen,	Stadtmagistrat Straubing, Bayern,	5. Januar d. J.
5.	Andreas Bukowi, Knecht,	geboren am 2. August 1859 zu Großdivina, Komitat Trentschin, Ungarn, österreichischer Staatsangehöriger,	Diebstahl im wiederholten Rückfall und	Königlich Preussischer Regierungspräsident zu Wiesbaden,	6. Januar d. J.
6.	Johann Gödert, Korbmacher,	geboren am 26. Mai 1860 zu Lorengweiler, Kanton Merzsch, Luxemburg, luxemburgischer Staatsangehöriger,	Betteln,	Königlich Preussischer Regierungspräsident zu Münster,	9. März v. J.
7.	Karl Lukaschek, Bergmann,	geboren am 6. August 1879 zu Neuttschein, Mähren, ortsangehörig zu Betteln, Frankstadt, ebenda,	Landstreichen und	Königlich Preussischer Regierungspräsident zu Oppeln,	10. Dezember v. J.
8.	Ludwig Nachtmann, Kesselschmied,	geboren am 26. Februar 1876 zu Beivanov, Bezirk Rokitzan, Böhmen, ortsangehörig ebendasselbst,	Betteln,	Stadtmagistrat Straubing, Bayern,	30. Dezember v. J.
9.	Birger Petersen, Schiffschlosser,	geboren am 28. Februar 1883 zu Götteborg, Schweden, schwedischer Staatsangehöriger,	Landstreichen und Betteln,	Kaiserlicher Bezirkspräsident zu Mez,	6. Januar d. J.
10.	Emanuel Kessel, Uhrmachergehilfe,	geboren am 9. Dezember 1851 zu Reichenberg, Böhmen, österreichischer Staatsangehöriger,	desgleichen,	Königlich Preussischer Regierungspräsident zu Breslau,	30. Dezember v. J.
11.	Johann Nikolaus Ritschie, Heizer,	geboren am 27. September 1875 zu Mastricht, Niederlande, niederländischer Staatsangehöriger,	Betteln, Diebstahl und Sachbeschädigung,	Königlich Preussischer Regierungspräsident zu Stade,	6. Januar d. J.
12.	Josef Sanda (fälschlich Sardo oder Carda), Bergmann,	geboren am 5. Mai 1865 zu Stezirek, Böhmen, österreichischer Staatsangehöriger,	Betteln,	Königlich Preussischer Regierungspräsident zu Coblenz,	14. Oktober v. J.
13.	Franz Schubert, Tagearbeiter,	geboren am 30. Juni 1874 zu Ziwonin, Bezirk Melnik, Böhmen, ortsangehörig ebendasselbst,	desgleichen,	Königlich Sächsische Kreishauptmannschaft Bautzen,	20. Dezember v. J.
14.	Adolf Steinfeldner, Tagelöhner,	geboren am 27. Dezember 1871 zu Gestrowitz, Böhmen, österreichischer Staatsangehöriger,	desgleichen,	Königlich Preussischer Regierungspräsident zu Coblenz,	14. Oktober v. J.
15.	Rosa genannt Olga Strasser,	geboren am 6. Januar 1887 zu Wien, ortsangehörig ebendasselbst,	gewerbsmäßige Unzucht,	Kaiserlicher Bezirkspräsident zu Straßburg,	5. Januar d. J.
16.	Johann Weymola, richtig Weymola, Schneider,	geboren am 30. Januar 1852 zu Pstin, Bezirk Prokniß, Mähren, ortsangehörig ebendasselbst,	Betteln,	Königlich Preussischer Regierungspräsident zu Breslau,	desgleichen.
17.	Peter Wisniowski, Arbeiter,	geboren am 10. März 1875 zu Dabrowka = Infulacka, Galizien, österreichischer Staatsangehöriger,	desgleichen,	Königlich Preussischer Regierungspräsident zu Oppeln,	7. Dezember v. J.

